

# INFOBOX: MINI: Einsetzbarkeit biogener Kraftstoffe bei MINI Modellen.



**Absender:** Roland Kowalski / V1-M-2  
**Telefon:** +49(0)89-382-68598  
**Fax:** +49(0)89-382-52229  
**e-mail:** roland.kowalski@mini.de  
**Datum:** 30. Januar 2008

Führungskreis

Marketing

Verkauf  
Neue Automobile

Verkauf  
Gebrauchte Automobile

Aftersales

Verwaltung

## Erweiterte Einsetzbarkeit biogener Kraftstoffe in MINI Modellen.

E10 Kraftstoff ist bei MINI Modellen ab Baujahr 1998 einsetzbar.

Unbedenklich ist der Einsatz von E10 in allen MINI Modellen nach dem Relaunch der Marke im Jahr 2000.

Als E10 werden neue Ottokraftstoffe mit 10% Ethanolanteil klassifiziert, deren Einführung der deutsche Gesetzgeber noch 2008 für Normal- und Superbenzin vorsieht.

Auch neue Dieselkraftstoff B7 mit 7% Rapsmethylesteranteil kann in allen MINI Diesel-Modellen seit dem Relaunch der Marke im Jahr 2000 eingesetzt werden.

Somit ergeben sich für die MINI Kunden keine Veränderungen, wenn die neuen Kraftstoffe eingeführt werden. Sie führen vielmehr und ohne dass Nachrüstungen nötig wären in allen E10 und B7 tauglichen MINI Modellen zu einer weiteren willkommenen Reduzierung der CO<sub>2</sub> Emissionen. Denn der biogene Anteil im Kraftstoff hatte einst beim Heranwachsen als Pflanze CO<sub>2</sub> gebunden.

Kraftstoffe mit einem noch höheren Bio-Anteil, wie zum Beispiel E85 oder reines Bio-Diesel würden die Anwendbarkeit in der Praxis auf wenige Fahrzeuge beschränken. Auch würden höhere Bio-Anteile in diesen Alternativkraftstoffen der ersten Generation die heutige globale Konkurrenzsituation zwischen Nahrungs- und Kraftstoffproduktion weiter anspannen, was unverantwortlich wäre. Erst Biokraftstoffe der zweiten Generation bieten hier weitere Chancen, sind aber heute noch nicht hinreichend verfügbar. Eine Verwendung von E85 oder reinem Bio-Diesel in MINI Triebwerken ist deshalb nicht vorgehalten und auch nicht verträglich.